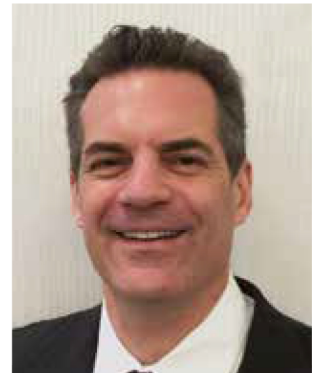


UNLOADER® HIP Case Study: LEISTENSCHMERZEN MIT DIAGNOSE COXARTHROSE

Patient: 61-jähriger Mann

Beschwerden: Schleichendes Auftreten von Leistenschmerzen rechts mit Diagnose Coxarthrose



AUTOR DER FALLSTUDIE:

Dr. Todd Stitik

M.D., President, New Jersey Society of Physical Medicine and Rehabilitation

INDIKATION

Bei einem 61-jährigen Patienten treten seit 6 Monaten schleichend Schmerzen in der rechten Leiste auf. Es gingen keine Störungen oder Trauma voraus. Er bemerkte den Schmerz insbesondere, wenn er sich nach vorne beugte, sich streckte, und vor allem beim Gehen. Auch beim Bowling wurden die Schmerzen stärker. Bei andauernden Aktivitäten, zum Beispiel beim Spaziergehen mit dem Hund, musste er humpeln. Sein Hausarzt hat den Patienten an mich verwiesen. Bei der Untersuchung wurde festgestellt, dass am rechten Hüftgelenk die interne Rotation und Flexion aufgrund der Schmerzen eingeschränkt ist. Die restliche muskuloskeletale Untersuchung einschließlich der lumbosakralen Wirbelsäule und des rechten Knies waren innerhalb der normalen Grenzen.

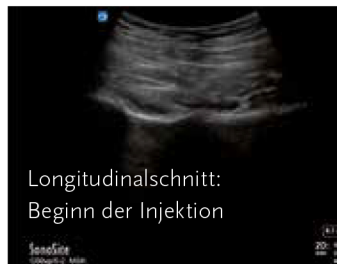
DIAGNOSE

Das Röntgenbild des rechten Hüftgelenks zeigt eine Coxarthrose (subchondrale Sklerotisierung, subchondrale Zyste und marginale Osteophytenbildung am Femurkopf) und eine Pistolengriffdeformität (der Übergang des Femurkopfes in den Schenkelhals ist nicht sphärisch).



THERAPIE-ÜBERSICHT UND ZIEL

Eine ultraschallgestützte Lidocain-Kortikosteroid-Injektion in das Hüftgelenk über den anterioren Zugang ergab eine sofortige Schmerzreduktion um 90 % mit Verbesserung der passiven Hüftgelenk-Innenrotation und des Gangbildes. Der Patient hat zudem an einem Physiotherapie-Programm mit Muskeltraining des Hüftgürtels, Stretching und Aerobic teilgenommen.



GRÜNDE FÜR DEN EINSATZ DER UNLOADER® HIP ORTHESE

Die Unloader® Hip Orthese wurde eingesetzt, da die Kortikosteroid-Injektion und therapeutischen Übungen nur eine teilweise Schmerzlinderung erbrachten und der Patient seine Aktivitäten (Bowling, Spaziergehen) auf jeden Fall fortsetzen wollte. Der Patient wollte außerdem keine Schmerzmittel einnehmen.

KLINISCHES ERGEBNIS

Bei der Nachuntersuchung im März 2017 berichtete der Patient über eine sehr gute Schmerzlinderung durch die Unloader® Hip beim Bowling und beim Spaziergehen mit seinem Hund. Die Unloader® Hip erlaubte es ihm auch, schmerzfrei zu arbeiten. Er berichtet zudem, dass er dank der Orthese auf Schmerzmittel verzichten konnte.

SCHLUSSFOLGERUNG

Die Unloader® Hip ist eine potenzielle konservative Behandlungsoption, die in Verbindung mit anderen Therapien eingesetzt werden kann – einschließlich, aber nicht ausschließlich oraler Analgetika, Kortikosteroid-Injektionen und therapeutischer Übungen. Neben der Schmerzlinderung kann die Unloader® Hip dazu beitragen, berufliche und private Tätigkeiten fortzusetzen.